



PROBIEREN VOR
DEM STUDIEREN



Ein Potenzial-Assessment-Verfahren für Abiturientinnen am Übergang Schule – Hochschule

tasteMINT

tasteMINT ist ein innovatives personales Potenzial-Assessment-Verfahren, das Abiturientinnen an der Schnittstelle Schule – Hochschule die Möglichkeit bietet, ihre Stärken für den MINT-Bereich zu erproben. An drei Tagen durchlaufen die Teilnehmerinnen einzeln und im Team bestimmte Anforderungssimulationen, die für das Studium und den späteren Beruf im MINT-Bereich typisch sind. Dabei werden sie von fachkundigen Beobachterinnen und Beobachtern begleitet, die ihnen im Anschluss ein individuelles Feedback und eine Beratung geben, basierend auf klaren, transparenten Eignungskriterien.

tasteMINT ist eingebettet in ein Rahmenprogramm, durch das die Teilnehmerinnen einen Einblick in den Studienalltag erhalten und von Vorbildfrauen über die spannenden und aussichtsreichen Berufsmöglichkeiten im MINT-Bereich informiert werden.

tasteMINT wird seit 2009 an der RWTH Aachen, der FU Berlin, der TU Dresden und der HAW Hamburg, seit 2010 auch an der Johannes-Gutenberg-Universität Mainz zusammen mit der FH Mainz sowie an der Universität Duisburg-Essen durchgeführt.

tasteMINT – kurz und knapp

- 12 Teilnehmerinnen verbringen
- 3 Tage an
- 1 Hochschule und absolvieren in Teams von
- 4 Personen oder allein
- 5 Aufträge, bei denen sie von ca.
- 6 AssessorInnen beobachtet werden. Im Anschluss erhalten sie
- 5 individuelle Feedbackgespräche und
- 1 Abschlussdokumentation.

tasteMINT – Ziele

- Etablierung eines potenzialorientierten Assessment-Verfahrens für die MINT-Fächer als nachhaltiges, bundesweit akzeptiertes Instrument.
- Steigerung des Anteils weiblicher Studierender in den MINT-Fächern durch Ermutigung (Selbstexploration, Kennenlernen der Anforderungen, Abgleich von Selbst- und Fremdeinschätzung, Beratung)
- Vermeidung von Fehlentscheidungen und Studienabbrüchen

tasteMINT – Aufgaben

Die praktischen Aufgaben dauern zwischen 45 und 60 Minuten und müssen zumeist in 3er oder 4er Teams bearbeitet werden. Die Aufgabe „Soziale Kompetenzen“ ist ein ca. 15-minütiger Auftrag den jede Teilnehmerin alleine durchlaufen muss.

Mathematik

Unterschiedliche Aufgaben aus der angewandten und theoretischen Mathematik müssen in Teamarbeit bearbeitet und anschließend präsentiert werden.



Informatik

In dieser Teamaufgabe müssen die Teilnehmerinnen ganz ohne Computer einen Algorithmus für eine Suchfunktion entwickeln und optimieren.



Naturwissenschaften/Physik

Ein bekanntes Naturphänomen muss mithilfe physikalischer Gesetzmäßigkeiten erklärt, begründet und anschließend anhand eines Modells erklärt werden. Einzel- und Teamarbeit sind gefragt.



Technik

In Einzel- und Teamarbeit müssen die Teilnehmerinnen unterschiedliche Materialien einem Belastungstest unterziehen und anschließend ihre Ergebnisse in ein Diagramm überführen und vorstellen.



Soziale Kompetenzen

In einem Rollenspiel wird eine mögliche Situation an einer Hochschule dargestellt. Die Teilnehmerinnen müssen versuchen, sich in dieser Situation zurechtzufinden und erste Kontakte zu knüpfen. Es handelt sich um einen Einzelauftrag.



Weitere Informationen:
www.tastemint.de

Durchführende Organisationen:



Gefördert von:



tasteMINT ist Teil von:

